

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes — Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatlich 3,25 DM, einschl. Postgebühren.

Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,

8000 München 15, Baviaring 10 III

Postcheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

16. Jahrgang

Wetterbericht für Donnerstag, 4. November 1965

Nummer 307

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/8 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Niesel
- Regen
- ✱ Schneefall
- ✱ Schauer
- △ Graupeln
- ⚡ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach

Niederschlags-

- 11 11°C Temperatur
- 13 13°C Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-29
5	○	30-39
6	○	40-49
7	○	50-59
8	○	60-69
9	○	70-79
10	○	80-89
11	○	90-99
12	○	100-109

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit

Erwärmung Abkühlung

(Wärmefront) (Kaltfront)

am Boden

in der Höhe

= Okklusion

Konvergenz-

linie

→ Wärme

Kalte

Luftströmung

Die Linien verbinden

Orte mit gleichem, auf

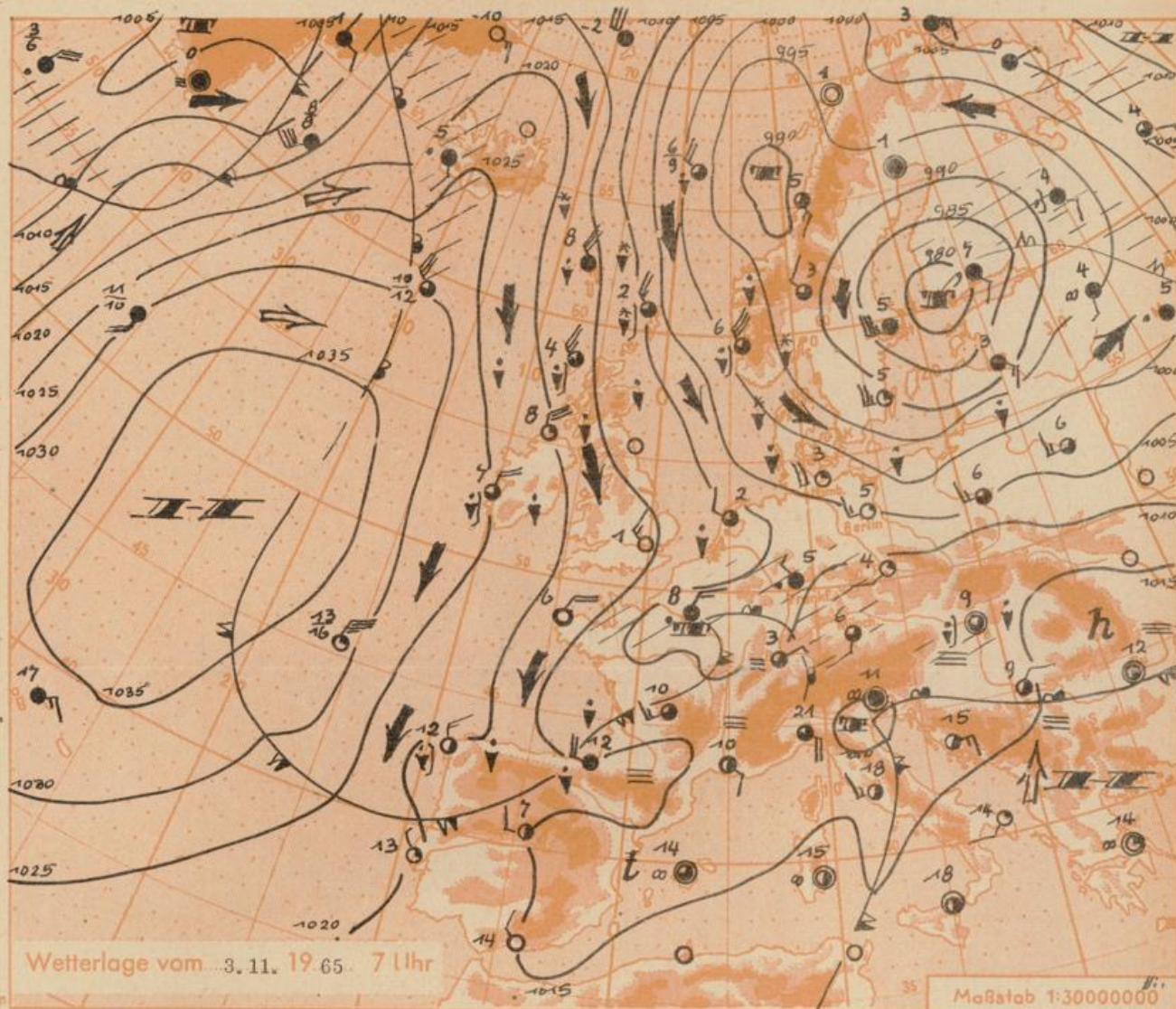
Meereshöhe umgere-

chneten Luftdruck in

Millibar

1000 mb ≈ 750 mm

mm Niederschlag = 1 l/qm



Weiterlage vom 3.11.1965 7 Uhr

Maßstab 1:3000000

Übersicht: Das Sturmtief, dessen Luftbewegung sich auch in Bayern in den letzten Tagen nachhaltig bemerkbar gemacht hatte, ist zur mittleren Ostsee weitergezogen. Der nachfolgende, vor allem in Norddeutschland auftretende Luftdruckanstieg führte zum Mittwoch ein rasches Abflauen des Windes herbei, eine Entwicklung, die noch durch den Luftdruckfall über Süddeutschland vor einer neuen von Frankreich nachfolgenden Tiefdruckstörung begünstigt wurde.

Vor dieser Störung konnte auch am Mittwoch am Alpenrand Föhnneinfluß mit freien Bergen beobachtet werden, doch deutete zunehmende Bewölkung bereits auf die in Nordbayern und Württemberg-Baden vorhandenen Regenfälle und die Annäherung der Störung hin. Hinter ihr erfolgt ein kräftiger Ausbruch polarer Meeresluft aus Nordwesten in Richtung auf die Alpen. Neben merklichem Temperaturrückgang sind dabei die ersten Schneefälle dieses Herbstes vor allem im Gebirge und im höheren Flachland möglich.

Vorhersage für Donnerstag

Südbayern und Donaugebiet: Bedeckt bis wolkig, zwischendurch Niederschlag, zum Teil schauerartig und vor allem im höheren Flachland und im Gebirge als Schnee oder Schneeregen. Berge vorwiegend in Wolken. Mäßige, im Hochgebirge starke Winde aus West bis Nordwest. In allen Höhen merklich kälter und in der Nacht zum Freitag zunehmende Frostbildung.

Weitere Aussichten: Wechselhaft und vorerst ziemlich kalt.

Schn.

Donnerstag, 4. November 1965 7 Uhr



Beobachtungen am	Erdbodentemperaturen heute früh in einer Tiefe von				Luftdruck reduziert auf NN in mb	München-Riem	Messungen in der freien Atmosphäre am 3. November 1965																1 Uhr		
3. 11. 65	7 h	10 cm	20 cm	50 cm	100 cm	Höhe in km über NN	0,5	0,7	1,0	2,0	3,0	3,4	5,0	7,5	10,0	11,3	15,0	18,0	24,7	-					
München-Riem	7,3	7,9	8,6	9,0	1011,8	Heute	Wind-Richtung	W	W	W	W	W	W	W	W	W	W	W	W	W	W	-			
							Wind km/h	10	10	45	60	80	80	115	140	200	180	65	55	20	-				
							Temp. in °C	5	6	4	-2	-8	-9	-18	-38	-52	-59	-57	-64	-56	-				
							Rel. Feuchte (%)	83	66	70	73	78	67	70	47	43	-	-	-	-	-				
Passau	6,0	8,1	8,6	10,4	1012,5		gestern: Temp. in °C	13	10	9	1	-3	-6	-17	-35	-53	-52	-60	-62	-57	-				
Möhlendorf	6,6	7,8	8,9	9,6	1011,9		Temperaturtagesmittel am	2. 11. 65		Auf- und Untergang am 4. 11. 1965 in Müdnien						Sonne:			Mond:						
							Wert	normal								7, 03			16, 52			15, 272, 3(5)			
Kempten	6,8	8,6	9,5	10,0	1012,4		Augsburg	9,3		Mondphase:						Dauer der bürgerlichen Dämmerung:						35 Min.			
							München-Riem	10,9		1 Tag n. 1. Viertel															

Nachdruck und öffentlicher Aushang ohne Genehmigung nicht gestattet.